

**B-E-W**

Das Bildungszentrum
für die Ver- und
Entsorgungswirtschaft

Kursnummer
DW070



Explosionsschutz unter Berücksichtigung der Anforderungen der Störfall-Verordnung

Bundesweit anerkannter Fortbildungslehrgang für Immissionsschutz- und Störfallbeauftragte gemäß § 9 Absatz 1 Satz 2 in Verbindung mit § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV



03.11.2026 | BEW-Essen oder Online

| 09:00 bis 17:00



Claudia Booms

0201 8406-835, claudia.booms@bew.de



Teilnahmepreise in €

	Präsenz	Online
Regulär*	430,-	405,-
Verbandsmitglieder*	415,-	390,-
AAV, BDE, BDG, BVB, BVK, BWK, DGAW, DVGW, DWA, EdDE, InwesD, ITAD, ITVA, VDRK, vero, VKS im VKU, WFZruhr		
Bezirksregierungen und LANUK NRW	325,-	300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-	70,-
Sonstige Behörden in/außerhalb NRW*	395,-	370,-

In der Teilnahmegebühr sind jeweils seminargebundene Unterlagen und bei Präsenzveranstaltungen das Mittagbuffet sowie Erfrischungsgetränke enthalten.

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

Weitere Infos
und Anmeldung



bew.de/dw070



Explosionsschutz unter Berücksichtigung der Anforderungen der Störfall-Verordnung

Bundesweit anerkannter Fortbildungslehrgang für Immissionsschutz- und Störfallbeauftragte gemäß § 9 Absatz 1 Satz 2 in Verbindung mit § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV

Beschreibung

Explosionen zählen zu den folgenschwersten Ereignissen in industriellen Anlagen und Arbeitsbereichen. Sie können innerhalb von Sekundenbruchteilen erhebliche Personen-, Sach- und Umweltschäden verursachen. Umso wichtiger ist ein fundiertes Verständnis der physikalischen und technischen Zusammenhänge sowie der wirksamen Schutzmaßnahmen.

Das Fachseminar vermittelt einen umfassenden Überblick über alle den Explosionsschutz betreffenden Aspekte unter Berücksichtigung der Anforderungen der Störfall-Verordnung.

Anhand eines Experimentalvortrags wird dargelegt, woraus das Gefahrenpotenzial explosionsartiger Stoffe resultiert und wie es ermittelt wird. Darauf aufbauend werden die möglichen Schutzmaßnahmen behandelt.

Zielgruppe

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung sowie Anlagenbetreiber und Sachverständige

Themen/Programm



09:00 bis 09:15

Begrüßung und Einführung

09:15 bis 10:15

Das Phänomen der Explosion und grundlegende Bemerkungen zum Explosionsschutz

Veranstaltungsleitung: Andrea Gerstner

10:15 bis 11:00

Kleiner (Denk-) Fehler – große Wirkung

- Denkfehler beim Explosionsschutz im Alltag
- Beispiele aus der Praxis zu „Denkfehlern“ in industriellen Anlagen
- Maßnahmen zur Reduzierung von „Denkfehlern“

Stephanie Lonsfeld

11:00 bis 11:15

Kaffeepause

11:15 bis 12:15

Explosionsunterdrückung moderner innovativer Explosionsschutz

Volker Krone

12:15 bis 13:15

Mittagspause

13:15 bis 14:55

Vermeiden von Zündgefahren infolge elektrostatischer Aufladungen (Experimentalvortrag)

Dr. Carsten Blum

14:55 bis 15:15

Kaffeepause

15:15 bis 16:45

Explosionsdruckentlastung und explosionstechnische Entkopplung

Prüfungen im Explosionsschutz

Stefan Grund

16:45 bis 17:00

Abschlussdiskussion

Dozenten/Dozentinnen

- **Dr. Carsten Blum**, Sachverständiger Explosionsschutz, TÜV NORD InfraChem GmbH & Co. KG, Marl
- **Andrea Gerstner**, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima (LANUK), Recklinghausen
- **Stefan Grund**, Regionalleiter, Berufsgenossenschaft Nahrungsmittel und Gastgewerbe, Dortmund
- **Volker Krone**, Senior Application Engineer - Europe, IEP Technologies GmbH, Ratingen
- **Stephanie Lonsfeld**, Explosionsschutz, DMT GmbH & Co. KG, Dortmund

Abschluss



Teilnahmebescheinigung

Anerkennungen

- Immissionsschutzbeauftragte
- Störfallbeauftragte

Anmeldemöglichkeiten zur Kurs-Nr.: DW070

- Direkt über unser Online-Anmeldeformular: www.bew.de/veranstaltungen/anmeldung/dw070
- Über einen PDF-Ausdruck per E-Mail oder Fax: www.bew.de/anmeldeformular